

Böschung W von Esslingen bei Brühl auf dem Weg zur Königseiche

Status: schutzwürdig

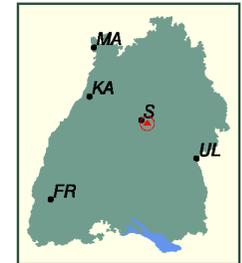
Land-/Stadtkreis: Esslingen

Gemeinde: Esslingen am Neckar
 Gemarkung: Esslingen

TK25-Nr.: 7221 Stuttgart-Südost
 R/H-Werte: 3519550 / 5400850

Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005)



Beschreibung:

Auf dem Weg zur Königseiche bei Brühl westlich von Esslingen können mehrere Aufschlüsse im mittleren Mittelkeuper nacheinander abgelaufen werden. Dabei gelangt man von der Bunte Mergel-Formation (km3) bis in die oberen Bereiche der Stubensandstein-Formation (km4): Zuerst sind an der Wegböschung harte Sandsteine des Kieselsandstein zu sehen, darunter sind im Graben noch einige Dezimeter der liegenden Unteren Bunten Mergel zu erkennen. Rund 300 m weiter in Richtung Königseiche gelangt man zu mehreren Aufschlüssen in den Oberen Bunten Mergeln mit Gipsbänken. Nach weiteren ca. 200 m ist der unterste Stubensandstein erreicht. Hier wechseln sich Sandsteinbänke und Tonsteinlagen mit unterschiedlichen Mächtigkeiten ab. In den Sandsteinen sind Schrägschichtung und weitere Sedimentstrukturen erkennbar. Gleich nach einer scharfen Linkskurve ist dann das Kalkkonglomerat des mittleren Stubensandstein zu finden, ein dichter graugrün und rotviolett fleckiger, knollig ausgebildeter Krustenkalk.